

N I E D E R S C H R I F T

Körperschaft:	Kreisstadt Groß-Gerau	
Gremium:	Haupt- und Finanzausschuss Nr. 2/2011-2016	
Sitzung am:	19. Mai 2011	
Sitzungsort:	Historisches Rathaus, Frankfurter Straße 10 - 12, 64521 Groß-Gerau,	
Raum:	großer Saal	
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr	Sitzungsende: 20:00 Uhr

Die Sitzung setzte sich aus öffentlichen Tagesordnungspunkten zusammen. Die Anwesenheitsliste ist als Anlage zum Protokoll genommen. Entschuldigungen sind darin vermerkt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
4. Tagesordnung der Stadtverordnetenversammlung am 24.05.2011
 - 4.1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
 - 4.2 Feststellung der Beschlussfähigkeit
 - 4.3 Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
 - 4.4 Bericht des Bürgermeisters
 - 4.5 Beschlussfassung über Einsprüche und die Gültigkeit der Wahl der Stadtverordnetenversammlung (Gemeindewahl) vom 27. März 2011 gemäß § 26 Hessisches Kommunalwahlgesetz (KWG)
 - 4.6 Einführung, Verpflichtung, Ernennung und Vereidigung des ehrenamtlichen Magistratsmitglieds
 - 4.7 Ehrung von langjährig ehrenamtlich Tätigen
 - 4.8 Anträge
 - Antrag Nr. 1/2011, SPD-Fraktion, Nachtragshaushaltsentwurf
 - Antrag Nr. 2/2011, SPD-Fraktion, Öffnungszeiten Außenstellen
 - Antrag Nr. 3/2011, SPD-Fraktion, Sozialer Wohnungsbau
 - Antrag Nr. 4/2011, SPD-Fraktion, Betreuungsplätze / Schulkindbetreuung
 - Antrag Nr. 5/2011, SPD-Fraktion, Energiewende
 - Antrag Nr. 6/2011, SPD-Fraktion, Finanzplanungsgrundlage für Haushalt und HH-Konsolidierung
 - Antrag Nr. 7/2011, SPD-Fraktion, Abriss Wasserwegbaracke
 - Antrag Nr. 8/2011, SPD-Fraktion, Ortsdurchfahrt Wallerstädten, LKW Durchfahrtsverbot
 - Antrag Nr. 9/2011, SPD-Fraktion, Ortsdurchfahrt Wallerstädten, verkehrsberuhigte Umbau
 - Antrag Nr. 10/2011, SPD-Fraktion, HH-Konsolidierung, Haushaltssicherungskonzept
 - Antrag Nr. 11/2011, GRÜNE-Fraktion, Änderung der Hauptsatzung
 - Antrag Nr. 12/2011, GRÜNE-Fraktion, Aufgabenübertragung an einen Ausschuss
 - 4.9 Anfragen
 - Anfrage Nr. 6/2011, KOMBI-Fraktion, Schäden durch seismische Messungen in der Gemarkung Groß-Gerau
 - 4.10 Mitteilungen
5. Anfragen und Mitteilungen
6. Verschiedenes

Tagesordnungspunkt 1.

Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung

Ausschussvorsitzender Stein eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung fest.

Tagesordnungspunkt 2
Feststellung der Beschlussfähigkeit

Ausschussvorsitzender Stein stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Tagesordnungspunkt 3
Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Gegen das Protokoll der letzten Sitzung bestehen keine Einwendungen.

Tagesordnungspunkt 4
Tagesordnung der Stadtverordnetenversammlung am 24.05.2011

Tagesordnungspunkt 4.1
Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung

Dieser Punkt wird erst in der Stadtverordnetenversammlung relevant.

Tagesordnungspunkt 4.2
Feststellung der Beschlussfähigkeit

Dieser Punkt wird erst in der Stadtverordnetenversammlung relevant.

Tagesordnungspunkt 4.3
Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Dieser Punkt wird erst in der Stadtverordnetenversammlung relevant.

Tagesordnungspunkt 4.4
Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Sauer wird einen Abriss über viele Themen geben.
Stadtv. Schimpf bittet das Thema „Fluglärm und Fluglärmrouten“ zu erwähnen.

Tagesordnungspunkt 4.5
Beschlussfassung über Einsprüche und die Gültigkeit der Wahl der Stadtverordnetenversammlung (Gemeindewahl) vom 27. März 2011 gemäß § 26 Hessisches Kommunalwahlgesetz (KWG)

Gegen die Feststellung der Gültigkeit der Wahl bestehen keine Bedenken.

Tagesordnungspunkt 4.6
Einführung, Verpflichtung, Ernennung und Vereidigung des ehrenamtlichen Magistratsmitglieds

Dieser Punkt wird erst in der Stadtverordnetenversammlung relevant.

Tagesordnungspunkt 4.7
Ehrung von langjährig ehrenamtlich Tätigen

Dieser Punkt wird erst in der Stadtverordnetenversammlung relevant.

Tagesordnungspunkt 4.8
Anträge

Antrag Nr. 1/2011, SPD-Fraktion, Nachtragshaushaltsentwurf

Da Bürgermeister Sauer die Einbringung eines Nachtrages für den 30.08.2011 angekündigt hat wird der Antrag zurück gezogen.

Antrag Nr. 2/2011, SPD-Fraktion, Öffnungszeiten Außenstellen

Der Antrag wird mehrheitlich (4 Ja, 5 Nein) abgelehnt.

Antrag Nr. 3/2011, SPD-Fraktion, Sozialer Wohnungsbau

Stadtv. Hartmann beantragt, diesen Antrag zur Beratung und Beschlussfassung in den Sozialausschuss zu verweisen.

Dem wird mehrheitlich (6 Ja. 3 Nein) zugestimmt.

Antrag Nr. 4/2011, SPD-Fraktion, Betreuungsplätze / Schulkindbetreuung

Stadtv. Hartmann beantragt diesen Antrag zur Beratung und Beschlussfassung in den Sozialausschuss zu verweisen.

Dem wird mehrheitlich (6 Ja. 3 Nein) zugestimmt.

Antrag Nr. 5/2011, SPD-Fraktion, Energiewende

Stadtv. Martin schlägt vor, die Resolution als gemeinsamen Antrag zu verabschieden. Stadtv. Schimpf legt einen Änderungsantrag seiner Fraktion vor und erklärt, dass er kein Interesse an einem gemeinsamen Antrag hat.

Die Resolution der SPD-Fraktion wird mehrheitlich (3 Ja, 5 Nein, 1 Enthaltung) abgelehnt.

Der Änderung der GRÜNE-Fraktion wird mehrheitlich (5 Ja, 2 Nein, 2 Enthaltungen) zugestimmt.

Antrag Nr. 6/2011, SPD-Fraktion, Finanzplanungsgrundlage für Haushalt und HH-Konsolidierung

Mehrheitlich abgelehnt (3 Ja, 6 Nein)

Antrag Nr. 7/2011, SPD-Fraktion, Abriss Wasserwegbaracke

Bürgermeister Sauer erklärt, dass der Insolvenzverwalter die bisherigen Einnahmen aus Grundstücksverkäufen zur Befriedigung der Gläubiger verwendet hat. Die Stadt ist weiter in Kontakt aus wegen Flächenbedarfs zum Römerkreisel. Stadtv. Schimpf erklärt, dass die Stadt nicht Eigentümer ist, nicht Baugenehmigungsbehörde ist und auch keine Gefahr aus dem Gebäude entsteht. Deshalb lässt sich der Antrag juristisch nicht durchsetzen. Er formuliert folgenden Änderungsantrag, der zu einem gemeinsamen Antrag wird:

Der Magistrat der Kreisstadt Groß-Gerau wird gebeten mit dem Insolvenzverwalter, den Gläubigern und weiteren Beteiligten die Gespräche fort zu führen und zu intensivieren und sich dafür stark zu machen, dass die beschlossene

Beseitigung der ungenutzten Baracke erfolgt.

Dieser Änderung wird einstimmig zugestimmt.

Antrag Nr. 8/2011, SPD-Fraktion, Ortsdurchfahrt Wallerstädten, LKW Durchfahrtsverbot

Bürgermeister Sauer erklärt, dass die Gemeinde Trebur ein Durchfahrtsverbot erlassen wollte. Hierzu fand mit Kreis und Stadt Groß-Gerau ein Termin statt. Auf Antrag des Stadtv. Hartmann wird der Antrag einstimmig in den Bau- und Planungsausschuss verwiesen. Bei den Beratungen soll ein Vertreter des ASV anwesend sein.

Antrag Nr. 9/2011, SPD-Fraktion, Ortsdurchfahrt Wallerstädten, verkehrsberuhigte Umbau

Bürgermeister Sauer erklärt, dass mit dem ASV die technische Abstimmung erfolgt ist. An der Kreuzung nach Wallerstädten wurde der Verkehr gezählt. Dies ist von Treburer Seite noch nicht erfolgt. Der Kreis sollte hier aktiv werden. Auf Antrag des Stadtv. Hartmann wird der Antrag einstimmig in den Bau- und Planungsausschuss verwiesen. Bei den Beratungen soll ein Vertreter des ASV anwesend sein.

Antrag Nr. 10/2011, SPD-Fraktion, HH-Konsolidierung, Haushaltssicherungskonzept

Der Antrag wird mehrheitlich (3 Ja, 6 Nein) abgelehnt.

Antrag Nr. 11/2011, GRÜNE-Fraktion, Änderung der Hauptsatzung

Dem Antrag wird mehrheitlich (6 Ja, 3 Nein) zugestimmt. Stadtv. Hartmann kündigt für die Stadtverordnetenversammlung einen Änderungsantrag an.

Antrag Nr. 12/2011, GRÜNE-Fraktion, Aufgabenübertragung an einen Ausschuss

Dem gemeinsamen Antrag wird einstimmig zugestimmt.

**Tagesordnungspunkt 4.9
Anfragen**

Anfrage Nr. 6/2011, KOMBI-Fraktion, Schäden durch seismische Messungen in der Gemarkung Groß-Gerau

Dieser Punkt wird erst in der Stadtverordnetenversammlung relevant.

**Tagesordnungspunkt 4.10
Mittelungen**

Dieser Punkt wird erst in der Stadtverordnetenversammlung relevant.

**Tagesordnungspunkt 5
Anfragen und Mitteilungen**

Stadtv. Schimpf bittet den Bürgermeister um einen Vergleich der Erträge aus Spielapparatesteuer zwischen den 1. Quartalen 2010 und 2011.

Stadtv. Wamser fragt an ob es sich bei dem „Vietnam-Haus“ in Berkach um eine Begegnungsstätte und Hotel oder auch um eine Gaststätte handelt. Bürgermeister Sauer erklärt, dass im ursprünglichen Konzept lediglich ein Hotel geplant war in dem Geschäftsbeziehungen zwischen Vietnam und Deutschland geknüpft werden sollten. Zur Bewirtung der Gäste ist nun auch ein vietnamesisches Lokal vorgesehen.

Tagesordnungspunkt 6 Verschiedenes

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Peter Stein
Ausschussvorsitzender

Heinz Krumb
Schriftführung